

DI Fritz Kummert

Korallenrauten

Korallenrauten, *Boronia*, sind mit etwa 100 bis 120 Arten fast ausschließlich in Australien beheimatet, die Gattung gehört zu den Rautengewächsen und ist nach dem italienischen Pflanzensammler FRANCESCO BORONE (1769–1794) benannt.



Bei Nahbetrachtung erkennt man den komplizierten Aufbau.

Die Arten sind immergrüne oder laubabwerfende Sträucher oder Stauden. Sie enthalten in allen Pflanzenteilen ätherische Öle und duften deshalb beim Darüberstreichen angenehm zitronig. Die Blattform ist einfach oder fiedrig gespalten oder geteilt. Die Blüten stehen einzeln oder in Blütenständen, sie sind vierzählig und meist radiärsymmetrisch. Bei einigen Arten haben sich komplizierte Blüten entwickelt, in denen sich Staminodien (unfruchtbare Staubblätter) und eine Art von Gynephor (Gebilde, welches weibliche Teile trägt) finden. Die Früchte sind vielgestaltig: fleischig oder trocken, Spaltfrüchte, Beeren oder Steinfrüchte.

Die *Boronia*-Arten finden sich in Heidegesellschaften. Einige Arten werden aufgrund der duftenden Blüten als Zierpflanzen oder für die Parfuminindustrie kultiviert, etwa *Boronia alata* und die Duftende Korallenraute, *Boronia megastigma*. Die Aborigines verwenden die aromatischen Blätter einiger Arten zu Schmerzbehandlung.

Korallenrauten sind leichter

als viele andere dieser früher als Neuholländer bezeichneten Pflanzen zu kultivieren und haben in Australien eine große Bedeutung als wassersparende Bepflanzung von Gärten. In Italien haben sich einige Betriebe auf die Kultur dieser ab dem Breitengrad von Rom winterharten Gehölze spezialisiert und man sieht weltweit, bedingt durch den Wassermangel, immer häufiger diese Pflanzen. Wie die meisten anderen australischen Pflanzen sind sie empfindlich auf hohe PH-Werte und große Phosphormengen im Boden.

Eine der vielen in den australischen Gärten verwendeten Arten ist *Boronia crenulata*, die wichtigste ist 'Shark Bay'. Von ihr gibt es mehrere Sorten. Da sie nach italienischen Abgaben leider nicht mehr als -5°C aushält, kann man sie nur als Kübelpflanze verwenden. Sie ist dieses Jahr im Blumenhandel zu finden. Wuchs und Blätter erinnern an den Chinesischen Buchs, mäßig feucht gehalten und zurückhaltend gedüngt, bringt sie lange Wochen ihre 15 mm breiten rosa Sternblüten. ■



Überreiche Blüte von *Boronia crenulata*

KOMM IN DIE LEHRGÄNGE!



Lehrgang Gemüsebau

Facharbeiter/in werden
in 6 Monaten!
(November bis Mai)



Gärtner/in werden!

Berufsbegleitende
Ausbildung
Schulbesuch:
2 Tage pro Monat
Dauer: 2 Schuljahre

Information und Anmeldung für beide
(kostenlosen) Lehrgänge ab sofort!

Gartenbauschule Großwilfersdorf
8263 Großwilfersdorf 147 | Tel.: 03385/670
lfsgrossw@stmk.gv.at | www.growi.at

Growi.at
LERNEN & WACHSEN

Das Land
Steiermark
→ Lebensressort